

Referenzprojekt
iCampus i8
München, D



Hinter einer Fassade aus recyceltem Aluminium verbirgt sich der erste Holzhybridbau im Münchner Werksviertel. Das Herzstück des sechsgeschossigen Bürobaus ist ein gebäudehohes Atrium, in dem Holzoberflächen und eine großzügige Treppenanlage aus Holz eine warme, einladende Atmosphäre schaffen. Bis auf drei Betonkerne besteht der Bau überwiegend aus Holz- und Holzverbundelementen. Die Konstruktion ist so gewählt, dass sie eine große Flexibilität in den Raumzuschnitten erlaubt. Stützen und Träger aus Buchenfurnierschichtholz tragen Rippendecken in Holz-Beton-Verbundbauweise. Zahlreiche konstruktive Details sind als reine Holz-Holz-Verbindungen ausgebildet.



Architekt **C.F. Möller, Kopenhagen, DK & RKW
Architektur +, Düsseldorf, D**
Bauherr **R&S Immobilienmanagement GmbH,
München, D**